

Benno Mayer/Stephan Weber

„Auf welcher Seite stehst Du?
He, hier wird ein Platz besetzt.
Hier schützen Bürger ihren Wald,
nicht morgen, sondern jetzt.

Wir bauen viele Hütten
und auch ein Freundschaftshaus
und wenn die FAG ankommt,
dann schmeißen wir sie raus.
Wir jagen sie aus unserm Wald,
wir leisten Widerstand;
wir stehen fest zusammen
und singen Hand in Hand.“

Quelle: Benno Mayer und Stephan Weber, In: Karasek, Horst: Das Dorf im Flörsheimer Wald. Eine Chronik vom alltäglichen Widerstand gegen die Startbahn West. Darmstadt/ Neuwied 1981, S. 33.

„Ich ging im Zorn einst von Dir fort
ganz ohne Kuss und Abschiedswort
ich drehte mich nicht einmal um
Ich sah, das Dorf ist meine Welt
und plötzlich hab ich festgestellt
wie sehr mir Deine Liebe fehlt, oh BI, ich fühl mich so allein.

Heut komm ich reuevoll in Dein Haus
wie fremd und kalt sieht alles aus
ich rufe und Du bist nicht hier
Ich will Dich doch noch einmal sehn
nur Du allein kannst mich verstehn

doch meine Arme bleiben leer, zu spät, Du lachst nicht mehr.
Wie war ich herzlos, grausam und kalt
Du kehrtest selbst für uns den Wald
und ich hab es Dir nie gedankt
Komm sei doch wieder lieb zu mir
das eine, das versprech ich Dir
ich pinkel auch nie mehr auf den Platz, vorm Dorf, so komm
und sei mein Schatz.

Wann kommst Du wieder zu mir BI

ich mach Dich auch so glücklich wie nie
und klau Dir auch nie mehr ein Bier
Es ist doch alles wie gewohnt
Du bist sauer, ich bin knackstoned
und sitze mit der Axt in der Hand, bereit zum gewaltfreien
Widerstand.

Was wär der Widerstand ohne Dich
das wär doch nur ein kleiner Fisch
für FAG und Polizei
Beim Turmbau hat es sich schon gezeigt
Der Widerstand in Walldorf ist breit
Ihr standet tapfer, betetet laut, o Gott, dass keiner die Bullen
verhaut.“

Quelle: Benno Mayer und Stephan Weber, nach der Melodie des Schlagers „Mamy Blue“ von Dieter Thomas Kuhn, In: Karasek, Horst: Das Dorf im Flörsheimer Wald. Eine Chronik vom alltäglichen Widerstand gegen die Startbahn West. Darmstadt/ Neuwied 1981, S. 132f.